

Schweizerisches Bundesblatt.

56. Jahrgang. I.

Nr. 1.

6. Januar 1904.

Jahresabonnement (portofrei in der ganzen Schweiz): 5 Franken.

Einrückungsgebühr per Zeile oder deren Raum 15 Rp — Inserate franko an die Expedition.

Druck und Expedition der Buchdruckerei Stämpfli & Cie. in Bern.

Bundesbeschluß

betreffend

das Budget für das Jahr 1904.

(Vom 23. Dezember 1903.)

Die Bundesversammlung
der schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht des Voranschlages für das Jahr 1904 und der
zugehörigen Botschaft des Bundesrates vom 2. November 1903,
beschließt:

Der Entwurf des Bundesrates vom 2. November 1903 wird
mit folgenden Abänderungen genehmigt:

Einnahmen.

Ertrag der Liegenschaften und Kapitalien.

A. Liegenschaften.

Bundesrat

Fr.

Fr.

3^{bis}. Besitzung Helvetiastraße Nr. 7 in Bern

—

8,000

Allgemeine Verwaltung.

A. Bundeskanzlei.

1. Stenographisches Bulletin	10,000	12,000
2. Übrige Einnahmen	15,100	17,100

B. Bundesgericht	30,000	33,000
----------------------------	--------	--------

Departemente.

A. Politisches Departement.

I. Politische Abteilung.

	Bundesrat	
	Fr.	Fr.
Bewilligungen zur Erwerbung des Schweizerbürgerrechts	20,000	25,000

D. Militärdepartement.

8. Entnahme aus dem Spezialfonds „Erlös aus alten Waffen“	17,000	40,400
---	--------	--------

Ausgaben.

Allgemeine Verwaltung.

A. Nationalrat.

1. Taggelder und Reiseentschädigungen an die Mitglieder und die Kommissionen	280,000	260,000
--	---------	---------

B. Ständerat.

1. Taggelder und Reiseentschädigungen an die Mitglieder von Kommissionen	35,000	30,000
--	--------	--------

E. Bundesgericht.

III. Allgemeine Ausgaben.

b. Bureau-, Druck- und Buchbinderkosten, Zeitschriften, Reiseauslagen etc.	35,000	32,000
d. Publikation der bundesgerichtlichen Entscheide	10,000	7,000

Departemente.

B. Departement des Innern.

VI. Beiträge an Arbeiten schweizerischer Vereine.

10. Schweizerische Gesellschaft für Erhaltung historischer Kunstdenkmäler	55,890	60,180
(Haus an der Treib, Hälfte des Beitrages von 30 % der ungedeckten Kosten, Fr. 4290.)		

Bundesrat

VII. Beiträge an Anstalten.

Fr. Fr.

- | | | |
|---|-----------|-----------|
| 1. Polytechnische Schule | 1,032,730 | 1,022,730 |
| (Reduktion des Postens Fr. 112,000, Besoldungen der Assistenten um Fr. 10,000.) | | |
| 4. Anstalt für Prüfung von Baumaterialien | 32,300 | 38,300 |
| 8. Schweizerisches Landesmuseum: | | |

A. Vermehrung der Sammlungen.

- | | | |
|--|---|-------|
| 2. Kopien, Photographien, zeichnerische Aufnahmen, Bücheranschaffungen, Nachbildungen von plastischen Bildwerken | — | 5,500 |
|--|---|-------|

X. Oberbauinspektorat.

IV. Beiträge an Kantone für öffentliche Werke.

- | | | |
|---|---|---------|
| 39. Verbauung des Flybaches bei Weesen (St. Gallen) (Bundesbeschluß vom 28. Oktober 1903), 1. Jahresrate, jährliches Maximum | — | 27,000 |
| 40. Centovallistraße (Tessin), Nachsubvention (Bundesbeschluß vom 2. November 1903), 1. Jahresrate, jährliches Maximum | — | 36,000 |
| 41. Regulierung der Wasserstände der Seen des Jouxtales (Bundesbeschluß vom 15. Dezember 1903), 2. Jahresrate, jährliches Maximum | — | 100,000 |

XI. Direktion der eidgenössischen Bauten.

- | | | |
|---|---------|---------|
| I. Besoldungen | 189,440 | 177,440 |
| (e. Bauführer II. Klasse, Streichung von Fr. 12,000, Übertragung auf Kredit: IV. Hochbauten, c. Neubauten.) | | |

IV. Hochbauten.

- | | | |
|---|---------|---------|
| a. Ordentlicher Unterhalt der eidg. Gebäude | 180,000 | 160,000 |
| b. Umbau- und Erweiterungsarbeiten | 207,700 | 187,400 |
| (Streichung des sub 3. projektierten Umbaus des Direktionsgebäudes der Munitionsfabrik Thun, Fr. 20,300.) | | |

	Fr.	Bundesrat Fr.	Fr.
c. Neubauten		2,298,803	2,488,603
1. Besoldungen von drei Bau- führern	12,000		
2. Magazingebäude mit Kessel- haus und Schmiede in Thun	47,300		
3. Übertragung einer Kreditre- stanz zum Bau einer Montier- werkstätte, eines neuen Laden- schuppens etc. (Bundesbe- schluß vom 25. Juni 1903)	82,100		
4. Übertragung einer Kreditre- stanz zur Vergrößerung des Turbinenhauses und der Tur- binenanlage und zur Verstär- kung der Wellentransmission der Kraftanlage der eidg. Mili- täranstalten in Thun (Bundes- beschluß vom 28. Oktober 1903)	65,400		
	<u>206,800</u>		
5. Abzüglich: Streichung Zoll- haus Brusino	17,000		
	<u>189,800</u>		
Bleibt Vermehrung			
VI. Gebäudeassekuranz		60,000	56,000

C. Justiz- und Polizeidepartement.

I. Justizabteilung.

I. Besoldungen:

e. Sekretär für Zivilstandswesen	5,300	4,300
--	-------	-------

IV. Versicherungswesen.

I. Besoldungen:

Verlegung des sub „6. Technischer Ge-
hülfe“ an den Schluß unter Bezeich-
nung:

8. Provisorische technische Aushülfe	3,500	3,500
--	-------	-------

D. Militärdepartement.

I. Verwaltung.

<i>A. Verwaltungspersonal.</i>	Bundesrat	
	Fr.	Fr.
3. Abteilung für Infanterie:		
<i>a.</i> Abteilungschef (Waffenchef) Streichung	8,000	—
<i>b.</i> Eine Pferderation und Wartungsgebühr für ein effektiv gehaltenes Pferd . . .	1,205	—
5. Abteilung für Artillerie:		
<i>c.</i> Adjunkt	5,500	—
6. Abteilung für Genie:		
<i>b.</i> Geniebureau:		
4. Zwei Kanzlisten II. Klasse . . .	5,800	5,125
10. Technische Abteilung der Kriegs- materialverwaltung:		
<i>c.</i> Ausrüstungsabteilung:		
7. Kanzlisten	8,400	6,000
9. Bureaukosten	7,000	8,000
<i>e.</i> Versuchsstation für Geschütze und Handfeuerwaffen:		
1. Chef, Erhöhung des Postens . . .	5,000	5,300

B. Instruktionspersonal.

1. Infanterie, Erhöhung des Postens um d. h. von Fr. 783,196 auf Fr. 788,446.	—	5,250
5. Sanitätstruppen	65,041	61,541

C. Unterricht.

3. Wiederholungskurse:		
<i>f.</i> Verwaltungstruppen:		
Auszug	54,180	49,140
<i>g.</i> Befestigungen:		
1. St. Gotthard	521,069	421,069

	Bundesrat	
	Fr.	Fr.
<i>L. Befestigungen.</i>		
a. St. Gotthard	562,810	526,605
(I. Verwaltung, 1. Zentralleitung, c. Geniechef Fr. 5000 und c. 1 Pferderation Fr. 1205, Streichung.) (Streichung der Annexbatterie Bözberg, Fr. 30,000.)		
b. St. Maurice	425,992	385,992
(Streichung von Fr. 40,000 auf IV. Bau-liche Installationen.)		

E. Finanz- und Zolldepartement.

I. Finanzverwaltung.

VII. Liegenschaften.

G. Besetzung Helvetiastraße Nr. 7 in Bern nebst entsprechender Änderung der Numerierung der bisherigen Posten G, H und J.	—	1,000
--	---	-------

II. Zollverwaltung.

V. Grenzschutz.

Kosten des Grenzwachtkorps: Besoldung, Bekleidungsentschädigung, Unterkunft, Heizung und Beleuchtung, Bureaube- dürfnisse, Reise- und Übersiedlungs- kosten etc.	1,730,000	1,680,000
--	-----------	-----------

F. Handels-, Industrie- und Landwirtschaftsdepartement.

III. Landwirtschaft.

XII. Rindviehzucht	500,000	505,000
(Für Beteiligung an ausländischen Rindviehausstellungen im Sinne von Art. 5 des Gesetzes vom 22. Dezember 1893, Fr. 5000.)		
XIII. Pferdezzucht	546,650	527,650
XVI. Bodenverbesserungen	500,000	400,000

	Bundesrat	
	Fr.	Fr.
XVIII. Landwirtschaftliche Vereine und Genossenschaften	90,000	100,000
(Beitrag an die Gründungskosten der Pferdezuchtgenossenschaften zum Zwecke der Aufzierung und Erwerbung von Zuchtstuten einheitlichen Schlages, Fr. 2000; Erhöhung des Kredites für die landwirtschaftlichen Hauptvereine auf Fr. 68,000, Fr. 8000.)		

G. Post- und Eisenbahndepartement.

I. Eisenbahnwesen.

VI. Prozeßkosten (Streichung)	10,000	—
--	--------	---

III. Telegraphenverwaltung.

III. Bureaukosten:

d. Beleuchtung	66,000	62,000
--------------------------	--------	--------

VIII. Verschiedenes:

e. Verschiedenes	12,000	10,000
----------------------------	--------	--------

Postulate.

1. Der Bundesrat wird eingeladen, beförderlichst die Frage zu prüfen und Bericht zu erstatten:

- a. ob nicht Konkurrenzausschreibungen für die Druckkosten sämtlicher Verwaltungen zu veranstalten seien;
- b. ob der Ankauf aller Bureauaterialien und Bureaubedürfnisse für die Abteilungen sämtlicher Departemente nicht einer einzigen Amtsstelle zu übertragen sei.

2. Der Bundesrat wird eingeladen:

- a. zu prüfen und darüber Bericht zu erstatten, ob nicht die Verwaltungen der Post und der Telegraphen zu vereinigen seien;

- b. die nötigen Maßnahmen zu treffen, daß neu zu errichtende Post-, Telegraphen- und Telephonbureaux regelmäßig in den nämlichen Lokalen vereinigt werden, und daß nur in Ausnahmefällen eine Trennung stattfindet.

3. Der Bundesrat wird eingeladen:

- a. zu prüfen, ob nicht mit Rücksicht auf die durchgeführte Verstaatlichung der Hauptbahnen eine Reorganisation des Eisenbahndepartementes im Sinne der Vereinfachung beförderlichst an die Hand zu nehmen sei;
- b. bis zur Lösung dieser Frage allfällige neue Stellen im Eisenbahndepartement nur provisorisch zu besetzen.

4. Der Bundesrat wird eingeladen, zu prüfen, ob nicht:

- a. die Inventarbestände der Post und der Telegraphen aus den Aktiven der Kapitalrechnung C. Verzinliche Betriebskapitalien (mit Ausschluß des Baukontos der Telegraphenverwaltung) auf Lit. F. Inventarrechnung übertragen werden sollen, infolgedessen, unter Aufhebung des Art. 1 des Bundesbeschlusses zum Budget für das Jahr 1876 vom 23. Dezember 1875, die Verzinsung genannter Bestände (Rechnungsposten: 1. Einnahmen, erster Abschnitt, B. 2, i. Postverwaltung, k. Telegraphenverwaltung, 1. Inventar, 2. Ausgaben, dritter Abschnitt G. II n, XV. Verzinsung des Betriebsmaterials der Postverwaltung, III, IX b. Verzinsung des Inventars der Telegraphenverwaltung) in Zukunft in Wegfall käme,
 - b. die Posten für Vermehrung und Verminderung des Betriebsmaterials der Post und des Inventars der Telegraphenverwaltung aus der Betriebsrechnung und aus dem Budget dieser Rechnung zu entfernen und demzufolge die Einnahmeposten G. II n und III, 5 und die Ausgabeposten G. II, XVI und III, XI zu streichen seien,
- und bejahendenfalls bei Aufstellung des Budgets für das Jahr 1905 danach zu verfahren.

Also beschlossen vom Nationalrate,

Bern, den 23. Dezember 1903.

Der Präsident: **Louis Martin.**

Der Protokollführer: **Ringier.**

Also beschlossen vom Ständerate,
Bern, den 23. Dezember 1903.

Der Präsident: **A. Lachenal.**
Der Protokollführer: **Schatzmann.**

Der schweizerische Bundesrat beschließt:
Aufnahme des vorstehenden Bundesbeschlusses in das Bundesblatt.

Bern, den 30. Dezember 1903.

Im Namen des schweiz. Bundesrates,
Der Bundespräsident:
Deucher.

Der Kanzler der Eidgenossenschaft:
Ringier.



Bundesbeschluß betreffend das Budget für das Jahr 1904. (Vom 23. Dezember 1903.)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1904
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	01
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	06.01.1904
Date	
Data	
Seite	1-9
Page	
Pagina	
Ref. No	10 020 817

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.